

Heizprotokoll für WICOPLAN Schnellanhydrit-Fließestrich 430 SF

Aufheizprotokoll zum Belegreifheizen von Heizestrichen auf Calciumsulfatbasis 430 SF

Bauherr: _____ Baustelle: _____

Heizungsbauer: _____ Bauleiter: _____

Jede Änderung der Vorlauftemperatur beim Aufheizen und beim Absenken der Vorlauftemperatur ist auf 5 K (=Kelvin, wissenschaftl. Maßeinheit für Temperatur) genau einzutragen. Jede Prüfung der Austrocknung ist zu protokollieren.

Heizsystem: _____

Einbau am: _____ durch Fa.: _____

1. Aufheizen (Belegreifheizen)

| Tage nach dem Einbau | Datum | Vorlauftemperatur in °C | Unterschrift Bauleiter |
|----------------------|-------|-------------------------------------|------------------------|
| Einbau | | 20 | |
| 1. | | 25 | |
| 2. | | 25 | |
| 3. | | 25 | |
| 4. | | 35 | |
| 5. | | 35 | |
| 6. | | 45 | |
| 7. | | 55 ¹⁾ | |
| 8. | | 55 | |
| 9. | | 55 | |
| 10. | | 55 | |
| 11 | | 55 | |
| 12 | | 55 – Belegreife mit CM Gerät prüfen | |

¹⁾ die maximale Auslegungs-Vorlauftemperatur von 55 °C

CM-Messung: Die Belegreife wird bei Heizestrichen bereits mit 0,8 % CM erreicht, da 0,5 % CM abgezogen werden.
Bitte Anleitung zur CM-Messung unbedingt beachten!

Vermerk: Wird die Belegreife nach Abzug von diesen Prozentpunkten bei CM-Messungen noch nicht erreicht, ist ein Weiterheizen notwendig!

Für Estriche bis 65 mm ist eine Aufheizphase von 14 Tagen einzuplanen. Für Estriche über 65 mm sind entsprechend längere Zeiträume notwendig!

2. Abheizen nach Feststellung der Belegreife < 0,8 % CM des WICOPLAN 430 SF

| Datum | Vorlauftemperatur | Unterschrift Bauleiter |
|-------|-------------------|------------------------|
| | 45 | |
| | 35 | |
| | 20 | |

3. Belegreifheizen abgeschlossen

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____

Vermerk: Die Restfeuchte des Estrichs ist immer mit der CM-Messung zu prüfen, geeignete Messstellen sind auszuweisen.